

STRUKTURIERTER AUSBILDUNGSSTART

Damit aus Nachwuchs Rückhalt wird.

Ein Format. Für jede Unternehmensgröße. Wiederholbar. Alltagswirksam.

Für viele Auszubildende und dual Studierende ist der Start gut organisiert: Vertrag, Zugangsdaten, Einsatzplan, erste Sicherheitsanweisungen.

Die entscheidende Frage kommt danach:

Wie viele Berufsstarter kommen im Alltag wirklich an – in Fachbereichen, Teams und Unternehmenskulturen? Der Übergang von Schule in den Beruf ist ein Systemwechsel: neue Regeln, neue Rollen, neue Verantwortung. Wer hier Sicherheit gewinnt, fragt früher, denkt mit und entlastet die Menschen um ihn herum. Genau hier entscheidet sich, ob aus jungen Menschen verlässliche Mitarbeitende von morgen werden.

DIE HERAUSFORDERUNG

13,4 Mio.

Erwerbspersonen erreichen bis 2039 das Rentenalter.

Quelle: Statistisches Bundesamt

29,5 %

Vertragslösungsquote in der dualen Ausbildung (2022).

Nicht automatisch endgültiger Abbruch – aber ein deutliches Signal für fehlende Sicherheit und Orientierung.

Quelle: BIBB 2022

79 %

Übernahmequote nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss.

Quelle: IAB 2024

Die Fachkräftelücke entsteht nicht erst durch Rente. Sie entsteht auch dort, wo junge Menschen nicht ankommen, nicht bleiben oder zu spät Verantwortung übernehmen.

UNSER ANSATZ: 3–5 TAGE, DIE IM ALLTAG ANKOMMEN

Über
6.000
Berufsstarter

Akademie Wicke begleitet seit 2012 mehrtägige Entwicklungsformate für Auszubildende und dual Studierende.

Über 6.000 Berufsstarter wurden bereits begleitet.

Als externer Entwicklungspartner ergänzen wir Ihre interne Ausbildungsstruktur.



Ankommen & Orientierung

Vom Schulmodus in den Berufsalltag. Verstehen, wie das Unternehmen tickt – und die eigene Rolle darin. Besonders in technischen und sicherheitsrelevanten Bereichen verstehen Berufsstarter früher, was in welchem Kontext erwartet wird.



Verhalten & Zusammenarbeit

Kommunizieren, abstimmen, Verlässlichkeit zeigen. Auch in schwierigen Situationen mit Kunden, Kollegen oder Vorgesetzten.



Eigenverantwortung & Tempo

Früher mitdenken, schneller handeln, gezielter fragen. Alltagstauglich – von Beginn an im Team.

WAS SICH VERÄNDERT – SICHTBAR IM ALLTAG

- Berufsstarter stellen bessere Fragen – früher, gezielter, sicherer.
- Verhalten und Auftreten werden schneller sicherer – im Team, im Fachbereich und im Kontakt mit Kunden oder Kollegen.
- Ausbilder, Teams, Ausbildungsbeauftragte und Fachbereiche werden spürbar entlastet.
- Weniger Reibung, weniger Nachsteuerung – in kleinen Gruppen und bei größeren Ausbildungsstarts.

WAS IM ALLTAG SICHTBAR WIRD



Unsicherheit:

Berufsstarter fragen zu spät, warten ab oder treten im Kundenkontakt und im Fachbereich noch unsicher auf.



Reibung:

Fehlende Verlässlichkeit, unklare Rollen und langsame Eingewöhnung kosten Zeit – in Fachbereichen, Teams und im Ausbildungsalltag.



Nachsteuerung:

Ausbilder, Teamleiter und Fachbereiche erklären Grundlagen mehrfach – obwohl der Start organisatorisch gut vorbereitet war.

Das ist kein Vorwurf. Es zeigt: Der Übergang braucht mehr als Organisation.

UNTERNEHMEN, DIE UNS VERTRAUEN



Wir arbeiten mit Unternehmen aus Industrie, Logistik, Energie, Dienstleistung und Handel – vom Mittelstand bis zum Konzern.

UNSERE VERANSTALTUNGSORTE



Schloss Wissen



Schloss Walbeck

Durchführbar inhouse oder an unseren Veranstaltungsorten.

AKADEMIE WICKE

Wirkung, die im Alltag ankommt.

Akademie Wicke · Am Steinberg 68 · 41061 Mönchengladbach · 02161 – 277 52 32 · info@akademie-wicke.de · www.akademie-wicke.de